

«Musig uf em Dorfplatz» in Wangen mit Kontrastprogramm

Ferienstimmung mit Rock, Pop und Songs aus aller Welt

Der Sommer bescherte am letzten Freitag einen Abend der Extraklasse. Mit dem Kinderchor «Monday-Singers» und den auf «Bärndütsch aufgepimpten» Welthits der Martens Mundart-Band erlebten die zahlreichen Besucher eine abwechslungsreiche Abendunterhaltung am traditionellen Anlass «Musig uf em Dorfplatz».

Als sich der Dorfplatz mit Besuchern füllte, war der Himmel wolkenlos und am Ende des Konzerts voller Sterne. Ferienwetter am Konzert, für das es seit einigen Jahren keine Schlechtwettervariante mehr gibt. Eine Wangemer Einwohnerin sagte schmunzelnd: «Seitdem es keine Ausweichmöglichkeit für die Veranstaltung gibt, haben wir am ersten Freitagabend nach den Sommerferien immer schönes Wetter!»

Die «Monday-Singers» als Vorband

Der Kulturkreis Wangen-Brüttisellen hatte mit seiner Wahl, die «Monday-Singers» der Musikschule Dübendorf als Vorband zu engagieren, eine interessante Wahl ge-



Die Musiker der Martens-Band unterhielten mit melodischem Rock und Pop (von links) Peter de Jonge, Martin Jagge, Ursula Wenk, Markus Eberhard. (Fotos er)



Sie haben kein Lampenfieber: Die «Monday-Singers» im Vorprogramm.



Da gibt es nichts zu rütteln: Der Dorfplatz ist ein traumhafter Begeg-

treffen. Bereits um 18.30 Uhr hatten sich ausser Eltern und Geschwistern der jungen Sängerinnen und Sänger viele neugierige Zuhörer eingefunden. Unter der Leitung von Yvonne Ugoletti präsentierten die jungen Sängerinnen und Sänger nonstop während 40 Minuten «Lieder um die Mutter Erde» in Deutsch, Englisch und Französisch. Der Kontrast zwischen Vorband und Hauptband hätte nicht grösser sein können: hier unbekümmerte, vor Begeisterung sprühende junge Sängerinnen und Sänger und auf der anderen Seite professionelle Musikanten mit einer ausgefeilten Performance.

Rockig-popig im Bärner Dialekt

Die vier Profimusiker der Martens-Mundart Band, auch aus Fernsehen und Radio bekannt, rockten mit ihrem gepflegten, melodiosen Sound viele Welthits der weniger fetzigen Art, Country-Songs, Arrangements von Polo Hofer oder Züri-West und Eigenkompositionen mehr oder

weniger gemütlich durch den Abend. Martin Jaggi (Akkordeon, Schwyzerörgeli und Gesang), Ursula Wenk (Gesang), Markus Eberhard (Drum und Gesang) sowie Peter de Jonge (Gitarre und Gesang) sorgten unter anderem mit «Dicki Meitschi», «Stets in Truere» oder «Verdammt i lieb di» für eine gute Stimmung. Ein paar mutige Tänzerinnen und Tänzer wagten ein Tänzchen und kleine und grössere Kinder tummelten sich voller Bewunderung für die Sänger vor dem Bandanhänger. Für viele Besucher an den Holztischen waren neben der musikalischen Unterhaltung die Begegnungen und Gespräche genauso wichtig. Und an diesem Sommerabend wurde der verkehrsfreie Dorfplatz seiner ursprünglichen Bestimmung als Begegnungsort für die Bevölkerung gerecht. Bleibt zu hoffen, dass nächstes Jahr der erste Freitagabend nach den Sommerferien wieder mit Prachtwetter aufwartet!
Helga Eissler

MALERGESCHÄFT LUZI

Inh. A. Natali

Ihr Ansprechpartner
für sämtliche Malerarbeiten sowie Dekorationstechniken

Sonnenbühlstrasse 18, 8305 Dietlikon
Tel. 044 371 87 02 • Natel 079 509 93 94